

Wieder ist nach dunkler Nacht

Hans Roelli (1889-1962)
Satz: Willi Gohl

1. Wieder ist nach dunkler Nacht heiter hell der Tag erwacht. Ich

2. Und so zieh ich in die Welt;
manches denk ich nicht dabei,
als dass sie mir gefällt
und immer noch voll
Wunder sei.

3. Jeder Garten blüht mir zu,
und der Kuckuck ruft
mich bald
in seinen stillen, kühlen
Wald
zu Rast und kurzer Ruh.

Als Refrain:
Wiederholung auf La

nehm den Wanderstab, an dem ich meine Freude hab.

133